

Schmerzhafte Schwellung vom Naseneingang bis zur Oberlippe

Patient erhält Sprechverbot

Ein zwölfjähriger Patient berichtet über eine schmerzhafte Schwellung am rechten Naseneingang. Klinisch zeigen sich eine Rötung und Schwellung des rechten Naseneingangs bis zur Oberlippe, zusätzlich bestehen allgemeines Krankheitsgefühl, Fieber und Kopfschmerzen.

— Ursächlich für einen Nasenfurunkel
– um einen solchen handelt es sich hier
– sind meist Manipulationen mit der Folge einer intrakutanen Ausbreitung der Infektion. Differenzialdiagnostisch sollte an ein Erysipel oder an einen Herpes zoster gedacht werden. Die konservative Therapie besteht primär in Alkoholumschlägen, lokalem Auftragen von Aureomycinsalbe und gegebenenfalls zusätzlich oraler oder parenteraler Antibiose. Wichtig ist auch die Ruhigstellung der Gesichtsmotorik in Form von Sprechverbot. Eine Operationsindikation stellen Druckschmerzen und Rötung im medialen Augenwinkel mit der Gefahr einer Sinus-cavernosus-Thrombose dar. Ziel dabei ist die Unterbindung der Vena angularis. Die Prognose ist bei rechtzeitiger antientzündlicher Therapie gut.

Keywords: furuncle of the nose

- Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Leunig, HNO-Klinik, Klinikum Großhadern, Ludwig-Maximilians-Universität, Marchioninistraße 15, D-81377 München



Foto: A. Leunig

Ihr besonderer Fall?

Sicher sehen auch Sie ab und an einen besonders eindrucksvollen Befund in Ihrer Praxis. Fotografieren Sie ihn, schreiben Sie uns unter dem Stichwort Blickdiagnose, bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro.

MMW-Fortschritte der Medizin

E-Mail: manhart@urban-vogel.de Fax: 089/4372-1420

Weitere interessante Blickdiagnosen finden Sie in unserem Online-Archiv unter www.mmw.de.